

Schneewittchen – Theaterstück (erweiterte Fassung in 7 Szenen)

Rollen:

- Erzähler
 - Königin (Stiefmutter)
 - Schneewittchen
 - Jäger
 - Spiegel
 - 7 Zwerge
 - Alte Frau (Verkleidung der Königin)
 - Prinz
-

Szene 1: Der Wunsch der Königin

Erzähler: Es war mitten im Winter. Schneeflocken fielen vom Himmel...

Königin (am Fenster): Ach, wenn ich doch ein Kind hätte, das so weiß wie Schnee, so rot wie Blut und so schwarz wie Ebenholz wäre!

Erzähler: Bald ging ihr Wunsch in Erfüllung. Doch ihr Glück dauerte nicht lange ...

Erzähler: Die Königin starb, und der König heiratete eine neue Frau, schön – aber stolz und grausam.

Szene 2: Der Zauberspiegel

Königin (tritt auf, stolz): Spieglein, Spieglein, an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?

Spiegel (ruhig): Frau Königin, Ihr seid die Schönste hier. Doch Schneewittchen ist tausendmal schöner als Ihr.

Königin (erschrocken, dann wütend): Was?! Dieses Kind? Nein! Das werde ich nicht dulden!

Szene 3: Der Auftrag im Wald

Königin: Jäger! Bring Schneewittchen in den Wald... und töte sie!

Jäger (leise): Wie Ihr befehlt...

(Im Wald)

Schneewittchen: Wie still es hier ist... Warum sind wir hier?

Jäger (verzweifelt): Ich... ich kann es nicht! Lauf fort! Versteck dich! Komm nie zurück!

Schneewittchen (ängstlich): Danke! Ich werde laufen!

Erzähler: Und so rannte sie tiefer und tiefer in den dunklen Wald...

Szene 4: Das Häuschen der Zwerge

Erzähler: Schließlich fand sie ein kleines Haus...

Schneewittchen: Wie niedlich! Alles ist so klein...

(Sie probiert von jedem Teller ein bisschen und legt sich schlafen.)

(Zwerge kommen herein)

Zwerg 1: Wer hat auf meinem Stühlchen gegessen?

Zwerg 2: Wer hat von meinem Tellerchen gegessen?

Zwerg 3: Wer hat von meinem Brötchen genommen?

Zwerg 4: Wer hat von meinem Gemüschchen gegessen?

Zwerg 5: Wer hat mit meinem Gabelchen gestochen?

Zwerg 6: Wer hat mit meinem Messerchen geschnitten?

Zwerg 7: Wer hat aus meinem Becherlein getrunken?'

Zwerg 1: Wer hat in mein Bettchen getreten?'

Zwerg 1: In meinem hat auch jemand gelegen.

Schneewittchen (次の日 erschrocken wach): Bitte verzeiht mir! Ich war so hungrig und müde...

Zwerg 2: Du bist ja ganz allein!

Zwerg 3: Bleib bei uns!

Zwerg 4: Aber pass auf!

Zwerg 5: Die Königin ist gefährlich!

Schneewittchen: Ich werde vorsichtig sein!

Szene 5: Die erste Täuschung (optional spielbar)

Erzähler: Die Königin fragte wieder ihren Spiegel...

Königin: Wer ist die Schönste im ganzen Land?

Spiegel: Frau Königin, Ihr seid die Schönste hier, aber Sneewittchen über den Bergen bei den sieben Zwergen ist noch tausendmal schöner als Ihr.

Königin: Dann werde ich sie selbst beseitigen!

(Sie verkleidet sich.)

Erzähler: Sie versuchte es zuerst mit einer Schnur...

(Kurze Szene: Schneewittchen fällt in Ohnmacht, Zwerge retten sie.)

Zwerge: Nimm nichts von Fremden an!

Szene 6: Der vergiftete Apfel

Erzähler: Doch die Königin gab nicht auf...

Königin (als alte Frau): Schöne Äpfel! Frische Äpfel!

Schneewittchen (zögernd): Die Zwerge sagten, ich soll niemandem öffnen...

Königin: Ach, nur ein kleiner Biss... Sieh, ich esse auch!

(Sie täuscht einen Biss vor.)

Schneewittchen: Gut... nur ein kleines Stück...

(Sie beißt hinein und fällt.)

Königin (leise lachend): Jetzt bist du erledigt!

Szene 7: Der Prinz und das Erwachen

Erzähler: Die Zwerge waren untröstlich und legten Schneewittchen in einen gläsernen Sarg...

(Prinz tritt auf)

Prinz: Wer ist dieses schöne Mädchen?

Zwerg: Unsere Freundin... sie ist wie tot.

Prinz: Ich möchte sie mitnehmen...

(Beim Tragen stolpert jemand, das Apfelstück löst sich.)

Schneewittchen (atmet auf): Ach, Gott, wo bin ich?

Zwerg: Sie lebt!

Prinz: Du bist bei mir. Willst du meine Frau werden?

Schneewittchen (lächelnd): Ja!

Schlusszene

Erzähler: Die böse Königin wurde bestraft, und Schneewittchen lebte glücklich mit dem Prinzen.

Alle (gemeinsam): Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute!
